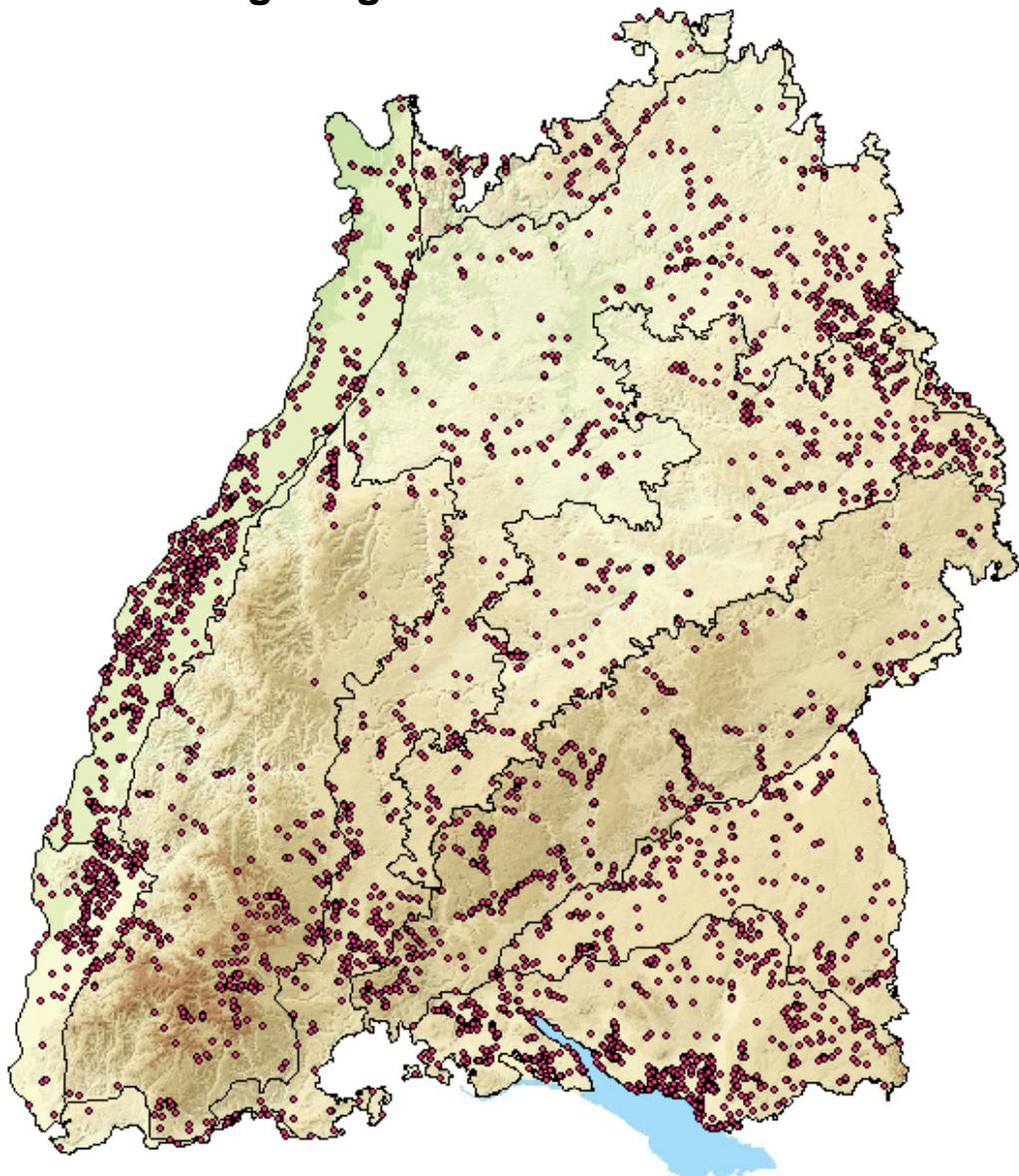


Biotope nach NatSchG und LWaldG

34.56 Rohrglanzgras-Röhricht



geschützt nach
§ 32 NatSchG 1.1 Moore, 1.2 Sumpfe, 1.7 Röhrichtbestände und Riede, 1.9 Quellbereiche
FFH 3140 Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armleuchteralgen, FFH 3150 Natürliche nährstoffreiche Seen, FFH 3240 Alpine Flüsse mit Lavendel-Weiden-Ufergehölzen, FFH 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation, FFH 3270 Schlammige Flussufer mit Pioniergevegetation



© Raithkens K. (Archiv LfU)

Bestände des Rohr-Glanzgrases (*Phalaris arundinacea*). Weit verbreitet an Ufern von Gräben, Bächen und Flüssen mit eutrophem Wasser. Seltener an stehenden Gewässern und in Wiesenmulden.

